

Liebe Mitglieder,

die alljährliche Mitgliederversammlung und auch unser traditioneller Eröffnungsbrunch liegen bereits hinter uns und das Wetter hat uns –entgegen der Vorhersagen- schon so manchen schönen Tag zum Tennisspielen ermöglicht. Heute möchte ich für diejenigen, die unsere beiden Veranstaltungen nicht besucht haben, die Punkte meiner beiden Reden zu den o.g. Veranstaltungen zusammenfassen, damit alle über das Geschehen im Verein informiert sind.

Unsere Mitgliederversammlung am 30.März wurde von 26 Mitgliedern besucht. Drückt man dies wahltechnisch aus, hatten wir damit eine Beteiligung von 10%.

Der TC Foresta durfte letztes Jahr 19 neue Tennisfans begrüßen und hat nun 265 Mitglieder, da gleichzeitig 27 Mitglieder den Verein verließen.

Unser Verein war zum Jahreswechsel schuldenfrei. Das verdanken wir unserem Schatzmeister Hennes Löhr, der in den letzten Jahren gut gewirtschaftet hat und natürlich auch der Stadt Neu-Isenburg, die sich an fast allen Reparatur bzw. Erhaltungskosten mit bis zu 30% beteiligt.

Ohne diese großzügigen Zuschüsse wären viele Vereine nicht überlebensfähig.

Ich bedanke mich im Namen des Vereins ganz herzlich bei den Verantwortlichen der Stadt und bei der IG-Vereine, bei der Hennes unsere Anträge einreicht und natürlich auch bei Hennes selbst, der seit Jahren beste Beziehungen zu diesen Institutionen unterhält.

Unsere neue Zaun- und Toranlage ist mittlerweile fertiggestellt, wird aber noch einmal –in ca. 2-3 Wochen- modifiziert werden, da wir ein grünes Tor bestellten und ein silbernes erhielten.

Ein ganz herzliches Dankeschön an Erich Reupke, der dieses Projekt professionell durchgezogen hat. Da in ca. 2 Wochen ein neues Schloss eingebaut wird, bitten wir alle Schlüsselinhaber die ausgegebenen Schlüssel zwecks Umtausch abzugeben.

Das Eröffnungs-Brunch war hervorragend und meines Erachtens für die angebotenen Speisen, die allesamt –wie immer frisch zubereitet- waren und sehr lecker schmeckten sehr preisgünstig und sogar billiger als im Vorjahr !

Eigentlich wird doch alles teurer !?

Die, die nicht beim Brunch waren, hatten es hoffentlich gemütlich warm...

Die, die anwesend waren, mussten leider etwas frieren, denn unsere Heiztherme, die seit gut 50 Jahren ihrem Zweck entsprechend, uns mit Wärme versorgt hat, ist kurz vor Beginn der Veranstaltung ausgefallen.

Der Installateur, der den Schaden begutachtete war hoch erfreut eines der Objekte wiederzusehen an denen er vor fast 40 Jahren gelernt hatte, für das es aber schon seit langer Zeit –quasi seit dem letzten Jahrhundert – keine Ersatzteile mehr gibt.

Der Vorstand setzt sich zeitnah zusammen um zu beratschlagen in welcher Form wir diese und auch andere notwendige Baustellen beseitigen. In Zusammenhang mit der Heiztherme muss man sicherlich noch ein Augenmerk auf die Heizkörper und die notwendige Erneuerung der Westwand der Gaststätte mit den alten zugigen Fenstern haben.

Desweiteren kommen wir nicht umhin das Dach mit einer neuen Deckung zu beglücken, da befragte Dachdeckerbetriebe eine weitere provisorische Ausbesserung als nicht sehr zweckdienlich erachten.

Die Realisierung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen wird dazu führen Fremdmittel aufnehmen zu müssen, ohne die eine Finanzierung nicht möglich ist.

Ich denke allerdings, dass sich unsere Verschuldung in Grenzen halten wird und wir in Zukunft nicht von Einsparungen sprechen, wenn wir damit meinen weniger Kredite als in der Vergangenheit aufzunehmen, obwohl diese Terminologie heutzutage die ursprüngliche Bedeutung des Begriffs „Sparen“ abgelöst hat.

Unsere neue Webside war „umsonst“ !

Tommi vielen Dank für die kostenlose Erstellung unseres professionellen, neuen Internetauftritts, der uns alle begeistert hat und der uns in die Lage versetzt unseren Bekanntheitsgrad über die regionalen und nationalen Grenzen hinaus zu erhöhen.

Ein weiteres Dankeschön gilt Meike vom Blumengeschäft „Aufgeblüht“ für die immer wieder schönen Blumendekorationen zu unseren offiziellen Anlässen.

Und.. vielen Dank an Gabi, die mich an alles erinnert, die mich bei Allem unterstützt und die mir aufgeschrieben hat, bei wem ich mich alles bedanken darf !

Eine schöne Saison 2012 !!

Jürgen

... und noch eins !

Es wäre schön, wenn sich einige Mitglieder und Mitgliederinnen finden würden, die bereit wären, bei der Wiederaufbereitung bzw. Pflege unserer Anlage zu helfen.

Gemäß der momentanen Antidiskriminierungsdiskussionen ist der Job für alle Vereinsmitglieder also sowohl weibliche, als auch männliche, junge und alte, Rentner und Rentnerinnen, Werk tätige, Unternehmer/innen und sonstige Beschäftigte ausgeschrieben.

Zum Kehren wird ein Besen bzw. eine Besin, zum Rasenmähen, ein Rasenmäher bzw. eine Rasenmäherin, zum Putzen ein Eimer bzw. eine Eimerin und ein Lappen und auch eine Läppin vom Verein bzw. der Vereinin zur Verfügung gestellt.

Für Essen und Trinken wird gesorgt !
Termin wäre je nach Verfügbarkeit.